Forschungskooperation

Biosphärenpark Nockberge | Fachhochschule Kärnten | Alpen-Adria Universität Klagenfurt



Tätigkeitsbericht 2021

Dokumentation, 31.12.2021

Jungmeier Michael, Rauch Franz, Straßer Selina, Pulvermacher Robert, Wolf Lisa











Inhalt

1	RAF	IMEN	3	
		iENCE_LINK		
	1.2.Ko	ordination	4	
2	TÄT	IGKEITEN	4	
	2.1 Fo	rschungsbörse	4	
	2.2 Stu	udentische Arbeiten 2021	5	
	2.3 Neuerungen 2021			
	2.4 NockoThek – Online Literaturdatenbank			
	2.5 Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Forschung			
3	ANN	NEX	9	
	3.1	Annex 1: Ausschreibungen und Formulare	9	
	3.2	Annex 2: Beiträge "Meine Biosphäre"	13	
	3.3	Annex 3: Präsentation "Forschungskooperation SCiENCE_LINKnockberge"	17	
	3.4	Annex 4: Jour Fixe Protokolle	24	













1 RAHMEN

1.1 SCIENCE_LINK

Am 25.1.2013 wurde der Kooperationsvertrag zwischen der Alpen-Adria Universität, Institut für Geografie und Regionalforschung, einerseits und dem Biosphärenpark Nockberge auf der anderen Seite zur Ausgestaltung der Partnerschaft im Rahmen des Projektes SCiENCE_LINKnockberge (SLn) abgeschlossen. Am 01. Jänner 2017 erfolgte die Erneuerung der Kooperationsvereinbarung zwischen der Alpen Adria Universität Klagenfurt (Institut für Unterricht und Schulentwicklung) & dem Biosphärenpark Nockberge. Am 01. Juni 2020 stieg die Fachhochschule Kärnten (Stiftungsprofessur für Naturschutz und Nachhaltigkeit) in die Forschungskooperation mit ein.

Präambel. Mit 11. Juli 2012 hat die UNESCO den Biosphärenpark Salzburger Lungau und Kärntner Nockberge anerkannt. Damit wird die herausragende Bedeutung des Gebietes als internationale Modellregion für nachhaltige Entwicklung beurkundet. Die Alpen-Adria-Universität, vertreten durch das Institut für Geografie und Regionalforschung, und der Biosphärenparkfonds Nockberge begründen eine Forschungskooperation zur Unterstützung des Forschungs-, Bildungs-, Schutz-, und Entwicklungsauftrages des Biosphärenparks. Durch diese Vereinbarung soll die Zusammenarbeit der bedeutendsten Forschungs- und Bildungs-einrichtung des Landes mit einer international anerkannten Zukunfts- und Modellregion begründet werden.

Ziele der Kooperation. Die Brücke zwischen exzellenter internationaler Forschung und der Lebensrealität der Biosphärenpark-Region soll langfristig und systematisch entwickelt werden. Technische, ökonomische, ökologische und soziale Innovationen in der Region sollen wissenschaftlich unterstützt und begleitet werden. Das Management des Biosphärenparks soll im Zugang zu internationalen Entwicklungen, in technischer Hinsicht sowie in der wissenschaftlichen Öffentlichkeitsarbeit unterstützt werden. Die Identifikation einer breiten Öffentlichkeit mit dem Kärntner Biosphärenpark soll gefördert werden. Gegenstand und inhaltliche Schwerpunkte der Kooperation. Gemeinsame Forcierung von Lehrveranstaltungen und Unterstützung von Abschlussarbeiten (Bachelorarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen); Definition und laufende Weiterentwicklung des Bildungsauftrages (z.B. Besucherprogramm, Bildungsmaterialien, Bildungsveranstaltungen, etc.); Definition und laufende Weiterentwicklung des Forschungs-auftrages (z.B. gemeinsame Entwicklung von Forschungsfragen, Aufbau und Weiterentwicklung eines Forschungsnetzwerkes, Durchführung von Forschungsaktivitäten etc.); Inhaltliche/technische Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation (z.B. internationale Auftritte, Panorama-Beiträge, Dokumentationen etc.); Datenrecherche und Aufbereitung (z.B. statistische Zahlen, BRIM, etc.); Entwicklung von Forschungsvorhaben und -projekten mit Beteiligten aus der Region und internationalen Partnern.

Berichtspflichten. Die Grundlage der Zusammenarbeit ist ein verbindlicher Jahresplan, der gemeinsam von den Vertragspartnern zu Beginn eines jeden Jahres schriftlich zu vereinbaren ist. Die Universität informiert das Biosphärenpark- Kuratorium einmal im Jahr über die Ergebnisse und die weiteren geplanten Schritte. Die Universität legt am Ende eines jeden Jahres einen Bericht und einen Leistungsnachweis vor. Etwaige Ergebnisse der Forschungsaktivitäten sollen im gemeinsamen Interesse publiziert werden. Die Urheberrechte liegen jeweils bei den Verfasserinnen und Verfassern der Publikationen.











Seit 01.01.2017 ist die Forschungskooperation auf universitärer Seite nicht mehr am Institut für Geografie und Regionalentwicklung beheimatet. Das universitäre Zentrum der wissenschaftlichen Zusammenarbeit zwischen dem Biosphärenpark und der Alpen-Adria Universität ist seit 2017 das Institut für Unterricht und Schulentwicklung (IUS) unter der Leitung von Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Franz Rauch. Damit rückt auch der Bereich "Bildung für nachhaltige Entwicklung" als eine der zentralen Aufgaben eines Biosphärenparks und Forschungsschwerpunkt des IUS in den Fokus.

Seit 01.06.2020 erweitert die Fachhochschule Kärnten (Stiftungsprofessur für Naturschutz und Nachhaltigkeit) die Forschungskooperation, womit ein wichtiger, technischer Schwerpunkt die Zusammenarbeit abrundet. An der Fachhochschule steht das Projekt SCiENCE_LINKnockberge Unter dem Schirm des UNESCO-Chairs für Nachhaltigkeit.

1.2.Koordination

An der Alpen-Adria-Universität fungiert seit 01.01.2017 Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Franz Rauch vom Institut für Unterricht und Schulentwicklung (IUS) als wissenschaftlicher Leiter des Projektes. Mag. Dr. Michael Jungmeier hat die Leitung des Projektes an der FH über und Lisa Wolf, MSc. Vom E.C.O. Institut für Ökologie fungiert als Koordinatorin des Projektes. Robert Pulvermacher (FH) und Selina Straßer (IUS) sind mit der Aufgabe der Intensivierung des Kommunikationsflusses zwischen Fachhochschule/Universität und Biosphärenpark betraut. Der UNESCO-Lehrstuhl an der FH Kärnten (wissenschaftliche Leitung durch Mag. Dr. Michael Jungmeier) soll in Forschung und Lehre zum "Naturschutz im 21. Jahrhundert" beitragen. Die FH leistet durch diese strategischen Ziele im Hinblick auf Umwelt und Nachhaltigkeit einen wesentlichen Beitrag für die Forschungskooperation mit dem Biosphärenpark.

2 TÄTIGKEITEN

2.1 Forschungsbörse

Die Forschungsbörse richtet sich an Studierende aller Fakultäten, auch über die Alpen-Adria Universität und die Fachhochschule Kärnten hinaus. Es existiert ein Forschungsfragenkatalog, der eine Auswahl an Themen für Studierende bereitstellt. Die Themen sind zunächst allgemein formuliert, so dass sie für die jeweilige Situation adaptiert werden können. Insbesondere werden angesprochen:

- Seminararbeiten /Projektarbeiten
- Bachelorarbeiten
- Masterarbeiten
- Dissertationen

Der Forschungsfragenkatalog wurde 2021 weiterentwickelt. Die Forschungsfragen wurden durch die Themenfelder "Lernen in der Natur", "Erholungspotenzial im Biosphärenpark", "Berufsbilder durch neue Technologien", "Zukunftsperspektive von SCiENCE_LINKnockberge", "Naturwissenschaft und Bildung" sowie das breite Feld der Naturschutz-Technologien erweitert. Zudem wurde der













Forschungsfragenkatalog durch das Thema "UNESCO und das Weltnetz der Biosphärenreservate" erweitert. Der adaptierte Forschungsfragenkatalog ist verfügbar unter:

https://www.biosphaerenparknockberge.at/science link-nockberge-2/

2.2 Studentische Arbeiten 2021

Nachfolgende Masterarbeiten wurden im Jahr 2021 abgeschlossen:

"Grünes Licht für Mountainbiken? - Bewertungstool für nachhaltige Mountainbike-Projekte und Anwendung im Biosphärenpark Kärntner Nockberge", Martin Wendler, Masterarbeit

"Nutzung vs. Naturschutz am Beispiel der naturgeschützten Alpenpflanze Echter Speik (Valeriana celtica subsp. norica)", Susanne Kabusch, Masterarbeit

Folgende wissenschaftliche Abschlussarbeiten befinden sich mit Stand Ende 2021 in Arbeit:

- Cornelia Malojer, Erwachsenenbildungsprojekt, Dissertation
- Marc Trattnig, Wildtiermanagement im BsP NB am Bsp. des Rotwildes, Masterarbeit
- Jasmine Mayer, Lernen in und von der Natur, Masterarbeit
- Elisabeth Egger, Biologische Landwirtschaftsbetriebe/seltene Nutztierrassen, Masterarbeit
- Selina Straßer, Ranger*innen als Erwachsenenbildner*innen, Masterarbeit
- · Lena Gärtner, Tourismus im BsP, Bachelorarbeit

2.3 Neuerungen 2021

Alexander Thamer fungierte ein Jahr lang als studentischer Mitarbeit beim Projekt SCiENCE_LINK und war für die Kommunikation zwischen FH Kärnten und Biosphärenpark Nockberge verantwortlich. Er schloss sein Masterstudium 2021 ab und damit wurde im Oktober 2021 als sein Nachfolger Robert Pulvermacher betraut. Auch im Jahr 2021 gab es Corona-bedingte Einschränkungen bei sämtlichen Veranstaltungen, wodurch die Präsentationen der abgeschlossenen, studentischen Arbeiten ebenso im Rahmen von Online-Webinaren erfolgten. Das "Wochenende der Forschungsfragen" sollte im Jahr 2021 zum ersten Mal im Winter (9.-11. Dezember) stattfinden, musste aber aufgrund des Lockdowns auf das Frühjahr 2022 verschoben werden.

2.4 NockoThek – Online Literaturdatenbank

Die Literaturdatenbank wurde 2021 um folgende Beiträge ergänzt:

Masterarbeit - Nutzung vs. Naturschutz am Beispiel der naturgeschützten Alpenpflanze Echter Speik (Valeriana celtica subsp. norica)

Weiteres wurden die Ausgaben des Biosphärenparkmagazins "Meine Biosphäre" aus dem Jahr 2021 in der NockoThek mit Download-Möglichkeit erfasst.

Die Web-Plattform mit den gesammelten Werken ist verfügbar unter:













https://www.biosphaerenparknockberge.at/nockothek/oder

http://oremo.e-c-o.at

Sämtliche, im Rahmen von SCiENCE_LINKnockberge abgeschlossenen Bachelor- und Master/Diplomarbeiten, sind in der NockoThek als PDF-Datei zum Download verfügbar.

2.5 Öffentlichkeitsarbeit, Kommunikation und Forschung

- Feber 2021: Korrespondenz mit Studierenden bzgl. Präsentationsterminen für abgeschlossene Arbeiten
- 03.03.: Erstellung und Aussendung der Einladung für das April-Webinar
- 20.04.: Präsentation Abschlussarbeit Anna Kette im Rahmen eines Webinars
- 30.04.: Erstellung und Aussendung der Einladung für das Juni-Webinar
- 03.05.: Infos über SCiENCE_LINK werden auf die SCHOOL OF EDUCATION (SOE)-Homepage gestellt
- 01.06.: Präsentation Abschlussarbeit Martin Wendler im Rahmen eines Webinars
- 17.06.: Erstellung Online-Video ("Vorstellung SCiENCE_LINK") gemeinsam mit Frau Dr. Benke
- 29.06.: Erstellung und Aussendung der Einladung für das Juli-Webinar
- 06.07.: Präsentation Abschlussarbeit Susanne Kabusch im Rahmen eines Webinars
- 24.08.: Biosphärenpark Nockberge, Präsentation von SCiENCE_LINK vor Studierenden und Dozenten der Universität Siegen
- 28.09.: Studienstiftungsseminar Präsentation SCiENCE_LINK vor Studierenden aus der Schweiz
- 29.09.: Mailaussendung an SLn-Studierende mit der Info des MAB Young Scientist Award
 2022
- 14.09.: Online-Meeting Franz Rauch, Kirsten von Elverfeldt und Selina Straßer zum Thema Scientists4Future
- 30.09.: Vortrag für Studierende des FH-Masterstudiengangs "Management of Conservation Areas" im Biosphärenpark Nockberge
- 13.10.: Online-Meeting mit dem Team Scientist4Future Kärnten
- 19.10.: Einreichung für den Sustainability-Award 2022
- 05.11.: Überarbeitung Formulare (Ausschreibung, Anmeldeformular) Wochenende der Forschungsfragen (Termin geplant für 09.-11.12.2021).
- 11.11.: Mail-Aussendung an alle Studierenden der AAU Einladung zum Wochenende der Forschungsfragen
- 23.11.: Mail-Aussendung an alle Studierenden der AAU Absage Wochenende der Forschungsfragen zwecks Lockdown
- In regelmäßigen Abständen fanden Online-Meetings bzw. Telefonate mit den aktuellen SLn-Studierenden statt.
- Zusätzlich fanden 2020 am 02.02., 20.04., 21.09. und am 11.10. Jour Fixe statt.
- Die SCiENCE_LINK^{nockberge} Facebook-Seite wird laufend mit Postings bespielt. Online unter : https://www.facebook.com/sciencelinknockberge













In nachstehenden Lehrveranstaltungen gab es 2021 eine SCiENCE_LINK Präsentation:

12.01.: VS., 900.142 Kulturelle Nachhaltigkeit I (Renate Hübner)

13.1. Virtueller Vortrag FH (Alex und Selina)

14.01.: VS., 890.001 Sustainable Development I (Elmenreich W. Guggi M. Hübner R. Sposato R. Zollner D.)

08.03.: VP., 560.332 Gutes Leben für alle? Zusammenleben/Konvivialismus heute (Viktorija Ratković)

11.03.: VO., 602.405 BUS 9: Sustainability Management (Hampl Nina)

18.03.: VC., 608.990 Räumliche Potentiale erneuerbarer Energieträger (Peter Mandl)

28.04.: VC., 900.144 Schule und Umfeld: Nachhaltigkeit (Franz Rauch)

27.05.: SE., 900.133 Kaugummi- und Teddybärengüter - Konzepte über das Behalten, Weitergeben und Wegwerfen (Thomas Allmer)

09.06.: PS., 320.041 Theoretische Grundlagen der Geographie (Kirsten von Elverfeldt)

15.06.: VO., 320.724 Grundlagen der Humangeographie II (B 2.4, B 1.1 alt, GWA.005) (Matthias Naumann)

19.06.: SE., 180.584 Nachhaltigkeit als PR Strategie? (Matthias Karmasin)

16.06.: Video-Aufnahme für vier Online-Lehrveranstaltungen von Frau Gertraud Benke

14.10.: VC., 618.495 Umweltrecht (Barbara Pucker)

20.10.: SE., 900.919 Forschungskolloguium (Stefan Zehetmeier)

03.11.: SE., 900.738 Interaktionsprozesse im pädagogischen Kontext (Agnes Turner)

08.11.: PS., 900.711 Theorie und Praxis des Unterrichts (Stefan Zehetmeier)

25.11.: VO., 900.910 Bildungswissenschaftliche Theorien im gesellschaftlichen Spannungsfeld (Agnes Turner)

29.11.: VO., 900.730 Grundlagen pädagogischer Professionalisierung (Agnes Turner)

09.12.: SE., 900.760 Gebundenes Wahlfach: Bildung für nachhaltige Entwicklung (Franz Rauch)

09.12.: VO., 900.917 Regionale Schwerpunktsetzung: Vernetzung und Kooperation in Schule und Umfeld (Franz Rauch)

Mit nachfolgenden Lehrenden wurde 2021 Kontakt aufgenommen:

Allmer Thomas, Dr.

Barben Daniel, Univ.-Prof. Dr.

Bauer Anja, Ass.-Prof. Dr.

Benke Gertraud, Assoc. Prof. Mag. Dr.











Brenner-Skazedonig, Alexander, BA MA

Elmenreich Wilfried, Univ.-Prof. Dipl.-Ing.Dr.

Hampl Nina, Univ.Prof. Dr.

Hanfstingl Barbara, Assoc. Prof. Mag. Dr.

Hattenberger Doris, Ass.-Prof. Mag. Dr.

Heinrich Johannes, Univ.-Prof. MMag. Dr.

Kanzian Horst, Sen. Lecturer Mag.

Karmasin Matthias, Univ.-Prof. Mag. DDr.

Klemenjak Christoph, Dipl.Ing.

Krieg-Holz Ulrike, Univ.-Prof. Dr.

Mandl Peter, Ass.-Prof. Mag. Dr.

Menzel Max-Peter, Univ.-Prof. Dr.

Müller Florian H., Assoc.Prof.Dr.

Naumann Matthias, Univ.-Prof. Dr.

Peterlini Hans Karl, Univ.-Prof. Dr.

Pichler-Koban Christina, Dipl.Ing.Dr.

Pucker Barbara, Mag.

Ratković Viktorija, Postdoc.-Ass. Mag. Dr.

Rauch Franz, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr.

Schober-de Graaf Anna, Univ.-Prof. Dr.

Schönberger Klaus, Univ. Prof. Dr.

Sharma Ekanki, Univ.-Ass.

Stauber Reinhard Alexander, Univ.-Prof. Mag. Dr.

Turner Agnes, Assoc.-Prof. Mag. Dr.

Ukowitz Martina, Assoc.Prof. Mag. Dr.

von Elverfeldt Kirsten, Assoc. Prof. Dr.

Weberhofer Caroline, Sen. Lecturer Mag. Dr.

Wieser Martin, Postdoc-Ass. Dr.

Zehetmeier Stefan, Assoc. Prof. Mag. Dr.

Zollner Daniel, Dipl.Ing.











3 ANNEX

3.1 Annex 1: Ausschreibungen und Formulare

SCIENCE LINK nockberge

Wir möchten SIE

- sofern die weiteren Entwicklungen die geplante Austragung der Veranstaltung zulassen -

herzlich einladen, am 10.12.2021 am Workshop teilzunehmen,

& die Studierenden an diesem Tag mit Ihrer Erfahrung und Expertise zu unterstützen!

Vorläufiger Ablauf

Freitag, 10.12.2021

09:00 Uhr: Eintreffen der Expert/innen / Einführung

09:30 Uhr: "Creative Walk" Wanderung

11:00 Uhr: Einzel- bzw. Gruppenarbeiten / Formulierung erster Arbeitsthesen und -ziele

12:30 Uhr: Mittagessen mit Speisen aus der Region

14:00 Uhr: Präsentation der Zwischenergebnisse der Studierenden,

Fragerunde, Reflexion u. Diskussion, sowie ggf. individuelle Gespräche.

17:00 Uhr: BsP Aktivität

18:30 Uhr: Abendessen

Die Veranstaltung findet direkt im UNESCO Biosphärenpa Kärntner Nockberge im Hotel Zirbenhof (Innerkrems 23, 9862 Kremsbrücke) statt.

Für weitere Informationen und Rückfragen steht Ihnen das Team von SCIENCE_LINK unter der E-Mail Adresse Sciencelink@aau.at jederzeit geme zur Verfügung!

Auf Ihre Rückmeldung freuen sich,

Ing. Dietmar Rossmann vom Biosphärenpark Nockberge Ao.Univ.-Prof. Mag. Dr. Franz Rauch vom Institut für Unterricht- und Schulentwicklung & das gesamte Team von SCIENCE LINK modite





















SCIENCE_LINK nockberge

Save the date!

SCiENCE_LINK^{nockberge} Workshop für Studierende "Wochenende der Forschungsfragen" 09.12.2021 – 11.12.2021

Sehr geehrte Studierende, liebe Interessent/innen!

Der UNESCO Biosphärenpark Kärntner Nockberge bietet im Rahmen der Zusammenarbeit mit der Alpen-Adria Universität Klagenfurt und der FH Kärnten zum dritten Mal fünf Studierenden die Möglichkeit, sich mithilfe kreativer Methoden und der Unterstützung von Expert/innen intensiv mit der Erarbeitung der Forschungsfrage im Kontext zum Biosphärenpark Nockberge für die Abschlussarbeit auseinander zu setzen.

Das Ziel des Workshops "Wochenende der Forschungsfragen" ist, dass die Teilnehmer/innen in diesen 2 ½ Tagen ein Exposé/Abstract für ihre Qualifizierungsarbeit (Bachelor-, Master,- oder Doktorarbeit) erstellen. Der Workshop ist offen für Studierende aus sozial-, geistes-, natur-, kultur- oder wirtschaftswissenschaftlichen Studienbereichen sowie für FH-Studierende aus Bereichen mit Bezug zu Naturschutztechnologien, Schutzgebietsmanagement oder Nachhaltigkeit.

Voraussetzung:

Bewerben können sich Studierende aller Studienrichtungen, die . . .

- . . . planen in absehbarer Zukunft ihre Abschlussarbeit (Bachelor,- Master- oder Doktorarbeit) zu verfassen
- ... sich ein Wochenende lang intensiv und mit kreativen Methoden auf Themenfindung begeben möchten
- ... sich vorstellen können, eine Abschlussarbeit im Kontext des Biosphärenparks zu verfassen, und dabei 2 ½ Tage im traumhaften Panorama der Nockberge verbringen möchten.





















SCIENCE_LINK nockberge

Teilnahmebedingungen

Sollten Sie Interesse an einer möglichen Teilnahme am Workshop haben, bitten wir Sie uns dies zeitnah via E-Mail mitzuteilen! Weiterführende Informationen je Situationsentwicklung erfolgen dann im direkten Austausch via E-Mail!

Des Weiteren ist auch die Bewerbung (mit Anmeldeformular und kurzem Motivations-schreiben) ab sofort, jedoch bis längstens 01.12.2021, möglich!

Sollte der Workshop nicht wie geplant im Dezember 2021 stattfinden können, ist eine Terminverschiebung auf Frühjahr 2022 geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der

Homepage

https://www.biosphaerenparknockberge.at/science_link-nockberge/

Das Anmeldeformular erhalten Sie per Anfrage

via E-Mail

sciencelink@aau.at
oder:
sciencelink@fh-kaernten.at

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen und hoffen auf ein interessantes und konstruktives Wochenende mit den fünf ausgewählten Teilnehmer/innen!





















SCiENCE_LINK nockberge

Anmeldeformular

SCIENCE LINK nockberge Workshop für Student*innen

Wochenende der Forschungsfragen

09.12.2021 - 11.12.2021

Persönliche Baten:

Vor-/Nachname			
Studium			
Geplante Arbeit	□ Bakk-A.	□ Masterarbeit	☐ Dissertation
Kennen Sie den Biosphärenpark Nockberge?	□ Ja	☐ Nein	
Wenn ja, was wissen Sie über den Biosphären- park? (2-3 Sätze)			

Allgemeines zum Wochenende:

Gemeinsames Erarbeiten des Forschungsthemas mit Hilfe unterschiedlicher Kreativitätstechniken + Austauschmöglichkeit mit anderen Studierenden über Pläne und Probleme + Unterstützung durch das SCIENCE LINK Team + Expert*innen

Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden übernommen. An- und Abreisekosten bis zum Treffpunkt im UNESCO Biosphärenpark Kärntner Nockberge sind von dem*der Teilnehmer*in selbst zu übernehmen.

Teilnahmevoraussetzung:

Berücksichtigt werden alle ausgefüllten Anmeldeformulare (inkl. kurzem Motivationsschreiben), die bis zum 01.12.2021 an sciencelink@aau.at (AAU) oder an sciencelink@fh-kaernten.at (FH Kärnten), gesendet werden. Die Bekanntgabe der Teilnehmer*innen erfolgt unmittelbar nach Ablauf der Bewerbungsfriet

Senden Sie Ihre Bewerbung mit einer Skizze (ca. 300-400 Wörter), die kurz beschreibt, was Ihre Interessengebiete sind und warum Sie am Wochenende der Forschungsfragen im UNESCO Biosphärenpark Kärntner Nockberge teilnehmen möchten!





















3.2 Annex 2: Beiträge "Meine Biosphäre"



Über das Internet kommunizieren wir nicht nur mit unseren PartnerInnen, sondern tragen die Forschungsergebnisse studentischer Arbeiten in die Welt. Damit teilen wir Erfahrungen und Erkenntnisse mit dem weltweiten Netzwerk der Biosphärenreservate genauso wie mit den BewohnerInnen des Parks.

Seit 2012 arbeitet die Kooperation Science_Link mit Studierenden der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt - seit Mitte 2020 auch mit der Fachhochschule Kärnten - an wissenschaftlichen Beiträgen zur Region um den Biosphärenpark Nockberge. Nicht nur aufgrund von Corona forcieren wir jetzt unseren Onlineauftritt. Das vergangene Jahr war ein besonderes für das Science_Link-Team. 2020 begann voller Tatendrane mit der Veranstaltune "Geh' ma Uni schaun" in Klagenfurt und endete mit einem virtuellen Punsch in den jewelligen Wohnzimmern. Bis zum ersten Lockdown wurden Studierende in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen über den Park, die Region und mögliche Forschungsfragen informiert - in den Hörsälen, im Lakesidepark oder direkt bei uns in den Nockbergen. Um am Puls der Zeit zu bleiben und aktiv im Biosphärenpark weiternuforschen, wurde der Onlineauftritt von Science Link weiterentwickelt.

ONLINEAUFTRITT TROTZIT1 CORONA

Im Herbst 2020 gingen wir parallel mit unserer neuen Website und der Facebook-Seite online. Auf beiden Kanalen sind Informationen zu aktuellen Themen, Veranstaltungen und Forschungsergebnissen

zu finden. Regionale AkteurInnen halten einander auf dem Laufenden. Studierende nehmen direkt Kontakt mit dem Science_Link-Team auf, das internationale Netzwerk der Biosphärenparks verfolgt in Echtreit, wie sich der Biosphärenpark mit Themen, welche die Region bewegen, auf wissenschaftlicher Ebene auseinander-

NEUE THEMEN UND SCHWERPUNKTE FÜR DIE

Der Bereich Science Link auf der Webstre des Biosphärenparks Nockberge wurde auch deshalb adaptiert, weil das Betreusingsteam durch die FH Karnten gewachsen ist und jetzt Universität und FH in unterschiedlichen Lehrveranstaltungen über den Park, die Region und die Forschung berichten. Die Vergrö-Serung brachte auch neue Themen und Schwerpunkte ein. Neben Klassikern wie Bildung. Regionalentwicklung und Tourismus werden nun auch Fragen zu technologiebasierten Naturschutzmaßnahmen bearbeitet.

Auch die NockoThek, unsere hauseigene digitale Bibliothek mit allen Werken zu den Nockbergen, ist in der Rubrik "Vermittlung" auf der Website zu finden. Ebenso die Forschungsbörse. Im weltweiten Netzwerk der Biosphärenparks ist sowohl unser Angebot als auch unser Onlineauftritt einzigartig.















Die Kooperation SCiENCE Link Nockberge bezeichnet die Zusammenarbeit des Biosphärenparks Nockberge mit der Fachbochschule Kärnten und der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Das erklärte Ziel dieser Zusammenarbeit ist der Brückenbau zwischen universitärer Forschung und Lebensrealität in der Biosphärenparkregion Nockberge. Arbeitsschwerpunkte sind die Bereiche Bildung, Forschung und Entwicklung, mit thematischer Fokusierung auf Nachhaltigkeit. Im Namen der Biosphärenparkverwaltung freut es uns sehr, die Masterarbeiten von Susanne Kabusch und Martin Wendler zu präsentieren.



SUSANNE KABUSCH STELLT DEN ECHTEN SPEIK IN DEN MITTELPUNKT

Unter dem Titel "Nutzung vs. Naturschutz am Beispiel der naturgeschützten Alpenpflame Echter Spek" gibt Susanne Kabusch in åbrer Masterarbeit dieser wichtigen Kulturpflanze des Biosphärenparks Nochberge den nötigen Raum. Wer geme in den Bergen unterwegs ist, kommt auch mit der vollen Pracht ihrer unzähligen Alpenpflanzen in Berührung. Viele davon sind laux Kärntner Naturschutzgesetz geschützt und dürfen nicht gepflückt werden. Hierzu zählt auch die eher unscheinbare Alpenpflanze "Echter Speik" (Valertana celuca subsp. nortca). Die Pflanze besticht jedoch durch einen unverkennbaren herb-würzigen Geruch. Als Endemit ist die Pflanze innerhalb Ostetreichs von den Kärntner Nockbergen im Westen bis zu den Eisenerzer Alpen im Osten beheimatet und wekweit einzigartig. Die Besonderheit des Echten Speiks ist die Wurzel, aus der bereits seit dem 15. Jahrhundert wertvolles ätherisches Öl ge-

DER ECHTE SPEIK - MATURSCHUTZ VS. TRACITIONELLE NUTZUNG

Mit dem umgangssprachlichen Begriff Speik' wird nicht immer der "Echte Speik" in Verbindung gebrucht. Der Begriff wird in den Alpenregionen seit jeher für vieledei aromatisch duftende Pflanzen verwendet. Der Echte Speik hingegen ist die einzige unter Naturschutz stehende Alpenoflanze, welche heute nur noch unter bestimmten Voraussetzungen von zwei Bauemfamilien in Kärnten entnommen

und im Unternehmen Speick Naturkosmetik in Deutschland weiterverarbeitet werden darf. Der Echte Soeik hatte immer schon einen besonderen Stellenwert im Volksleben der Alpen. So zierte er die Hüte der "Almgeher", wurde zur Bekämpfung von Ungeziefer verwendet und fand in der Volksmedizin Anwendung. Handelstahlen des 16. Jahrhunderts belegen, dass die Pflanze mit bis zu 20 Tonnen jährlich über Venedig und Triest in den Orient verkauft wurde. Zwischen August und September wurde die Pflanze von sogenannten "Speikem", Almhaltem und Bauernfamilien gegraben, um dadurch ein zusätzliches Einkommen zu erlangen. Von Judenburg aus wurde der Echte Speik bis nach Syrien, Ägypten und in den Sudan verfrachtet. Erst durch die Naturschutzverordnung von 1936 wurde der Echte Speik endgültig geschützt.

ZIEL DER MASTERARBEIT

In den Karnener Nockbergen findet der Echte Speik sein ökologisches Optimum. Grund dafür ist die Bodenbeschaffenheit, welche sich durch Hochgebirgs-













SOFTWAR SHIP

Silikairasen sowie Zwengstrauchheiden der Hochlagen mit Silikaiuntergrund charakterisiert. Ziel der Arbeit war es, auf das Zusammenspiel von Artenschutz und Nutzung einzugehen, die unterschiedlichen Aspekte gegenüberzuszellen sowie den Forrbestand und die einhergehende biologische Vielfalt zu veranschaulichen. Dies erfordert ein zeitgemäßes Konzept, indem eine Balance zwischen Naturschutz und Nutzung erreicht wird. Damit soll ein ausgewogenes Verhällnis zwischen menschlicher Nutzung und narüdichen Kreisläufen besteben bleiben.



GRÖNES LICHT FÜR Das Mountainbiken. Ein Thema. Das Martin Wendler Benegt

Mit dem Ausbau der Sommersaison gewinnt das Mountainbiken immer mehr an Bedeutung für den Tourismus. Nach dem Wandem und Schwimmen zählt Radfähren in Österreich zu den drei häufigsten sportlichen Aktivitäten von UtlauberInnen. Der noch junge Trendsport "Mountainbiken" hat sich in den letzten Jahren
zu einem Brekensport für alle Altersidassen entwickelt. Der Ausbau der Sommersaison bringe den Umstand mit sich, dass
die Hauptartraktion "Mountainbiken"
viel Raum beansprucht. Da dieser Sport
in unmittelbarer Nähe von Naturschutzgebieten stattfindet, gift es jedoch, diese
zu bewahren und firm ökologischen Zustand zu sichern. Die wachsende Nachfrage bietet einesseits Chancen für den Tourismus und wirft anderseits die Frage auf,
wie das Mountainbiken nachhaltig in die
Natur eingegliedert werden kann.

MOUNTAINBIKEN IM Biosphärenpark Nockberge

Im Rahmen der Wildtiertikologischen Grundlagenerhebung wurde für den Biosphärenpark Kämtner Nockberge durch Leitner et al. (2019) untersucht, wie groß der Rüchenanteil ist, der von Störfaktoren touristischer Nutrung betroffen ist. Gesamt wurden 1.677 Kilometer an offiziellen und inoffiziellen Wegen erhoben, welche 66 % des Lebensraumes für Wildtiere beanspruchen. Der aktuelle Stand zeigt, dass bereits 37 % der Biosphärenparkfläche von genehmigten und nichtoffiziellen Routen eingenommen wird und diese damit den zweithäufigsten Störfaktor für Wäckiere darstellen. Die Gesamtlänge der Mountainbake-Strecken umfasst 542 Kilometer.

Die große Nachfrage nach Moutainbike-Angeboten stellt den Biosphärenpark vor

eine immense Herausforderung. Entscheidungen über Ausdehnung oder Rückbau, Konzentration oder Verteilung sowie Intensivierung oder Extensivierung benötigen eine umfassende Grundlage, welche alle Ziele in der Region berücksichtigt. Das Ziel der Masterarbeit war es, hierfür eine umfassende Entscheidungsgrundlage zu definieren. Es wurde der Frage nachgegangen, welche Anforderungen Mountainbike-Strecken erfüllen müssen, um ökologisch verträglich, ökonomisch sinnvoll und sozial akzeptabel zu sein. Für eine langfristige Umsetzung von Mountainbike-Projekten müssen die damit verbundenen tikologischen Problemstellungen, ökonomische Effekte und soziale Konflikte in Konzeption und Planung mitberücksichtigt werden. Mit Hilfe eines wissenschaftlichen methodischen Rabmens wurde ein Bewertungskatalog für Mountainbike-Projekte erarbeitet, der all diese Aspekte des Mountainbikens bewenbar macht und eine stetige Beobachtung ährer Auswirkungen ermöglicht. Der entwickelte Katalog hat sich als sehr praxistauglich erwiesen. Sowohl positive als auch negative Wirkungen werden mittels Ampelsystem transparent veranschau-

Damk wurde von Martin Wendler eine erste praktikable und umfassende Grundlage für die Nachhaltigkeitsbewertung von Mountainbike-Projekten geschaffen, die in wekeren Anwendungen vertieft und ergänzt werden kann.















Der Biosphärenpark Kärntner Nochberge hieß Anfang Oktober Studierende des Masterstudiengangs "Management of Conservation Areas" (MCA) der Fachhochschule Kärnten herzlich willkommen und bot den internationalen Gästen die Möglichkeit, die Zukunsts- und Modellregion mit ihren Forschungsfeldern kennenzulernen.



Anfang Oktober besuchte eine Gruppe von Studierenden aus Argentinien, Großbritannien, Österreich, Slowenien, der Ukraine und den Vereinigten Staaten den Biosphärenpark Kärntner Nockberge. Das internationale Masterstudium "Management of Conservation Areas" wird vom UNESCO-Lehrstuhl an der Fachhochschule Kärnten angeboten. Im Rahmen dieses Studiengangs finden neben den Kutsen an der FH auch Exkutsionen zu ausgewählten Schutzgebieten statt. "Ich freue mich sehr, dass es möglich tst, den Brosphärenpark zu besuchen und aus den vielfälsigen Erfahrungen der Region zu lernen", sagte Michael Jungmeier, Wissenschaftlicher Leiter des Lehtgangs.

Die hoch motivierten und interessierten Studentlinnen freuten sich über die Gelegenheit, Gesprächspartnerinnen direkt aus der Region kennenzulemen, um Näheres zum Biosphärenpark zu erfahren und ihre konkreten Fragen stellen zu können. Unter anderem standen Bürgermeister Karl Lessiak, Dietmar Rossmann, Monika Mitter und Franz Gruber als Auskunftspersonen zur Verfügung. Heinz Mayer vermittelte den internationalen Gibten einen spannenden Überblick über die Kerninformationen zum Biosphärenpark Kärntner Nockberge. Besonders spannend für die Studierenden war zu erfahren, wie im Biosphärenpark regionale Produkte entwickelt und vermarktet werden, wie die Zusammenarbeit mit den GrundbesitzerInnen funktioniert und was Biosphärenpark-Schulen sind.

SCIENCE_LINK UND WISSENSCHAFTLICHE DISKURSE

Die seit 2012 bestehende Forschungsknoperation SCIENCE_LINK, die eine Brücke zwischen dem Biosphärenpark,

₩SCIENCELINKNOCKBERGE

HIER GEHT'S ZUR WEBSITE



der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt und der Fachbochschule Kärnten baut, wurde im Rahmen dieser Präsenzwoche ebenfalls vorgestellt. Ergänzend referierte Franz Rauch vom Institut für Unterrichtsund Schulentwicklung der Universität Klagenfurt zur Thematik "Bildung für Nachhaltige Entwicklung". Im Anschluss hatten die Studierenden die Möglichkeit, den Forschungsfragenkatalog mit eigenen Ideen zu ergänzen bzw. in einen Diskurs zu den bereits bestehenden Forschungsthemen zu treten. Eine Lehrveranstaltung zum Thema "Transkulturelles Arbeiten und Lernen" fand beim Gasthof Pertlwirt in St. Lorenzen und auf der Grund-

Bei den Exkursionen zum St. Lorenzener Hochmoor und auf die Eisentalhöhe konnten verschiedene naturkundliche Besonderheiten bestaunt werden. Der neue barrierefreie "Silva Magica Rundweg" zeigte den Studierenden schließlich auf, welche Funktionen zeitgemäße Besucherinnen-Angebote erfüllen müssen und worauf bei der Umsetzung zu achten ist.











3.3 Annex 3: Präsentation "Forschungskooperation SCiENCE_LINKnockberge"

Biosphärenpark Nockberge, Alpen-Adria Universität Klagenfurt und Fachhochschule Kärnten

Forschungskooperation



LAND 🧲 KÄRNTEN 🌉

Die Vision SCiENCE LINK:



nockberge Linkerson, Boortin and Booking Lingui & Kartin

Brückenbau zwischen internationaler wissenschaftlicher Forschung

&

Lebensrealität in einer "Modellregion für nachhaltige Entwicklung"!

SCIENCE LINK nockberge











UNESCO

Biosphärenpark Kärntner Nockberge

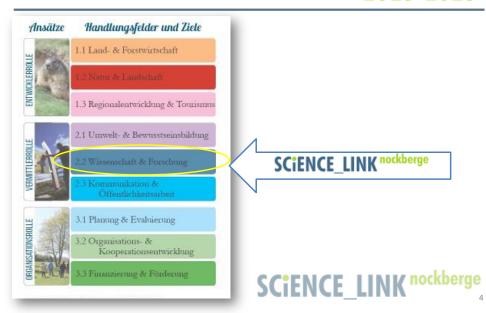
- Biosphäre: Erhalt des Lebensraums für Menschen, Tiere und Pflanzen
- 3 primäre Ziele: Schutz-, Entwicklungs- und logistische Unterstützungsfunktion
- Erholung, Bildung, Regionalentwicklung und Forschung
- 2012 Auszeichnung seitens der UNESCO Salzburger Lungau & Kärntner Nockberge
- Anerkennung als Modell und Zukunftsregion



SCIENCE LINK nockberge

Managementplan des BsP Nockberge

2015-2025













Wie alles begann...

SCIENCE LINK

SCIENCE_LINK nockberge ist eine, mit 25.01.2013 vertraglich festgelegte, Kooperation zwischen der Alpen-Adria Universität Klagenfurt und dem Biosphärenpark Nockberge .

Am 01.06.2020 wurde diese Forschungskooperation durch die **FH Kärnten** erweitert (Themen u.a.: Schutzgebietsmanagement, Naturschutztechnologien...)

Im Zuge der Forschungskooperation unterstützen die FH und die AAU den Forschungs -, Bildungs -, Schutz - und Entwicklungsauftrag des BsP Nockberge.

Ziel der **Zusammenarbeit** ist es **interessierte**, **wissenschaftlich forschende Personen** und den **Lebens- und Forschungsraum BsP zusammenzubringen** . SCIENCE_LINK soll als "**Drehscheibe**" und "Brücke" zwischen den beiden Bereichen fungieren.

SCIENCE_LINK nockberge

Welche Aufgaben hat

SCIENCE LINK?

- ✓ ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
- ✓ LEHRVERANSTALTUNGEN
- ✓ LITERATURDATENBANK "NockoThek"
- ✓ FORSCHUNGSFRAGENKATALOG
- √ "FORSCHUNGSBÖRSE"
 - + Workshop für Studierende



SCIENCE_LINK nockberge











Öffentlichkeitsarbeit

- 3xjährlich Beitrag "Meine Biosphäre"
- Wissenschaftliche Beiträge(z.B. eco.mont, Symposium of Research in ProtectedAreas, Biosphere 4.0., . . .)
- Präsentation von Arbeitsergebnissen, Round-Table-Gesprächsrunden, Austauschtreffen
- Come-Together Veranstaltungen...





Open Access Online Datenbank

"NOCKOTHEK"















Thema für Abschlussarbeit?

Forschungsbörse/Fragenkatalog

https://www.biosphaerenparknockberge.at/science linknockberge-2/

Studierende aller Studienrichtungen haben die Möglichkeit ein praxisnahes Thema aus dem Forschungsfragenkatalog (mehr als 50 verschiedene Forschungsthemen aus verschiedensten Disziplinen) zu wählen und im Rahmen ihrer Abschlussarbeit (Bakk-., Masterarbeit o. Dissertation) und mit Unterstützung durch SCiENCE_LINK zu bearbeiten.

universitäre Betreuung u. Beurteilung bleibt bei Institutsprofessor*in

Support bei Fragen, Informationen, Kontakten,

SCIENCE LINK nockberge

Wie "funktioniert" die

Forschungsbörse?

Studierende

- ☑ Suche eines Themas nach Interesse
- ✓ Erstellung des Exposés
- ☑ Suche nach univ. Betreuung
- ✓ ½-seitige Vorstellung i. d. "Meine Biosphäre"
- ✓ NockoThek
- ☑ (Präsentation)

SCIENCE_LINK/BsP

- Forschungsfragenkatalog
- Anlaufstelle für Fragen
- ☑ Hilfe bei Kontaktherstellung mit BsP, mit Interviewpartner*innen,
- ✓ Informationszugang (Karten, Literatur, Bildmaterial, ect.)
- ☑ Recherchehilfe "NockoThek"

ERGEBNIS:

Interessante, praxisnahe Forschungsarbeit d.h. WIN WIN Situation für beide Partner

SCIENCE LINK nockberge











Wollt ihr euer Forschungsfeld kennenlernen?

Virtueller Info -Nachmittag

- 10. Dezember 2021
- 16.00-18.00
- Allgemeine Infos zum Biosphärenpark Nockberge
- Kennenlernen des Forschungsfragenkataloges
- Zeit für Fragen und Antworten
- Anmeldung: sciencelink@aau.at
- Anmeldefrist 3. Dezember 2021

Link wird bei Anmeldung bekannt gegeben



Wir freuen uns auf eure Teilnahme ©

SCIENCE LINK nockberge

Weiter Informationen

und Kontakt

- E-Mail: sciencelink@aau.at (Selina Straßer)
- Homepage: https://www.biosphaerenparknockberge.at/science_link nockberge/
- Facebook: Science link nockberge



SCIENCE_LINK nockberge





















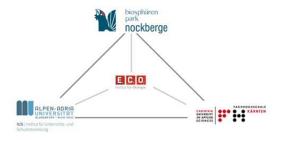




3.5 Annex 4: Jour Fixe Protokolle Jour Fixe, 1. Februar 2021

SCIENCE_LINK nockberge

Ergebnisaufbereitung



Jour Fixe, 01/02/2021

Lisa Wolf für







Tagesprogramm

- 09.00 Begrüßung
- 09.15 Aktuelles und Allfälliges (BSP | IUS | FH | ECO)
- 10.15 Themen:
 - Vorstellung des neuen Forschungsfragenkatalog
 - Diskussion des Jahresprogrammes 2021
 - FB-Postingliste 2021
 - Profil und Rollen schärfen 2021
 - Aktuelle Arbeiten (Stand: Februar 2021)
- 11.30 Zusammenfassung und Ausblick
- 12.00 Spätestes Ende





















Aktuelles und Allfälliges

- **BSP Nockberge**
 - 5. März IMST-Tagung BSP ist eingeladen und hält auch einen Workshop zum Thema nachhaltige Bildung ab
 - GEO-Tag findet statt; im Rahmen eines ELER-Projektes (ad Erwachsenenbildungskalender); 2./3. Juli 2021;
 - Anfang März Meine Biosphäre-Beitrag (evtl. eine Arbeit vorstellen)
 - EuroMAB-Tagung 2021: Verschoben auf 2022 (September; evtl. Juni); Programmerstellung; Keine virtuelle Tagung (def. Face-to-Face); Themen bleiben unverändert; [Anmk.: 50-Jahre MAB-Programmals Thema fraglich]
 - Welttag der Biodiversität (virtuell) Heinz nahm teil (Alparc)
 - Anfrage der Universität Siegen-Thema Nachhaltige Bildung und SLn-Kooperation (Termin: 24. August); Präsentation-SLn: Franz, Selina, Michl, Alex; Ganztages-VA; Programm wird noch abgestimmt/ausgeschickt (Vormittag: Fragen, [10:30 Uhr @Ebene Reichenau]SLn; Mittagessen; Nachmittag: Best-P., Betriebe besichtigen)
 - Vorstellung SLn bei Komitee- und Kuratoriumssitzungen (v. Mai)
 - Statistische Erhebung der Arbeiten (u. A. für Tätigkeitsbericht) Corinna | Lisa |







Aktuelles und Allfälliges

- FH Kärnten
 - Tätigkeitsbericht wird finalisiert
 - Michl wechselte Institut Engeneering & IT; Team gewachsen (Junior Researcher und Kolleg*innen in Projekten)
 - Connecting Minds "SMART_BR" Antrag in finaler Phase (FWF-Antrag; inkl. IMST und ÖKOLOG)
 - Neues FH-Projekt "BIOMONITEC": Biodiversitätsmonitoring Automatisierte Beobachtung von Veränderungen der Biodiv. (neue Technologien)
 - Studiengangentwicklung BSc "Technologies for Biodiversity" Start Oktober 2022
 - Naturschutzfachkraft Start Februar 2021 (Neues System: Arbeit an Abschlussarbeit startet zu Beginn des Lehrgangs; Lernen praxisnah)
 - Offene-Info-VA für Studiengangsleiter*innen und LV-Leiter*innen
 - Martin Schneider (Bau und Architektur) Interesse
 - Abstimmung Michl und Alex zwecks möglicher Kontakte an der FH



















Aktuelles und Allfälliges

- AAU | IUS
 - 3 EU-Green Deal Anträge in der Pipeline (Seed, Reconnect, CircularEconomy/Mainstreaming)
 - Uni-Restriktionen (Sparprogramm der Universität Klagenfurt -> mehr Druck in Bezug auf Finanzen)
 - Besetzung ½ Post-Doc-Stelle ; Start 1.März im Bereich Nachhaltigkeit und
 - evtl. 75% Pre-Doc zu Netzwerkforschung
 - Arbeiten: Martin Wendler wird v. im Feb. fertig und möchte Arbeit präsentieren – Vereinbarung/Logo (Sichtbarkeit SLn sollte gegeben sein)
 - Professor*innen: Hampl, Menzl gibt Thema an Naumann weiter, Ukovitz; Peterlini, Barben und Alexander Brenner (?), Wahlfachmodul Nachhaltigkeit (SoSe 22 steigt Franz wieder ein), evtl. Elmenreich



Aktuelle Arbeiten (Stand: Februar 2021)

Cornelia Malojer Dissertation Erwachsenenbildungsprojekt

Wendler Martin Nachhaltigkeitsbewertung touristischer Maßnahmen am Bsp. des Mountainbike-Trails Kaiserburg im BsP

Straßer Selina Masterarbeit Ranger*innen als Erwachsenenbildner*innen

Gärtner Lena Bachelorarbeit Tourismus im BsP (Recherche, Themenausarbeitung) Berger Julia Bachelorarbeit NMS Mariapfarr im Lungau als Partnerschule des BsP (Erstellung Exposé Jänner)

Mayer Jasmine Bachelorarbeit Lernen in und von der Natur (Erstellung Exposé bis März) Trattnig Marc (?) Masterarbeit Wildtiermanagement im BsP NB am Bsp. des Rotwildes

Bauer Lena (?) Masterarbeit (Recherche, Themenausarbeitung)

















Aktuelles und Allfälliges

- ECO
 - Derzeitige Projekte rund um UNESCO Biosphärenparks/-reservate: Managementplan BsP Lungau, Managementplan BsP Unteres Murtal, Evaluierung BR Pfälzerwald-Nordvogesen (DE), Nominierung BR Drömling, Konzeption des Stakeholder*innenprozesses für den geplanten 5-länderübergreifdenden BsP Mur-Drau-Donau
 - GEO-Tag der Artenvielfalt als dreijähriges Projekt im Haus Zuständigkeit liegt bei Susanne Glatz-Jorde
 - BRIM Biosphere Reserve Integrated Monitoring soll wieder aktiviert warden
 - Lehrveranstaltungen:
 - ☐ AAU: Wahlfachmodul "Nachhaltigkeit" Daniel Zollner hört auf, aber Christina Pichler-Koban übernimmt
 - ☐ TU Wien: Seminar "Projektmanagement" Michl und Lisa



Vorstellung des neuen Forschungsfragenkataloges

- Online Katalog:
 - https://www.biosphaerenparknockberge.at/science link-nockberge-2/
 - Dynamisches Dokument





















Facebook-Postingliste 2021

- Redaktionsplan online abrufbar:
 - https://docs.google.com/spreadsheets/d/1Py8d6Q 8mVSfa7GLntulebJm Gs9jFMVbsOBUOHI6qQg/edit#gid=760735800
 - Diesen gilt es so aktuell wie möglich zu halten
 - Hashtags und Verlinkungen immer einbauen!





FB-Vorschläge: Selina Strasser

- 14. Februar: Valentinstagspost (ECO Text MichI)

- $Ende\ M\"{a}rz: Posting\ f\"{u}r\ das\ Wochenende\ der\ Forschungsfragen\ (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ Maßnahmen\ bis\ dorthin\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ die\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\ je\ nachdem\ wie\ sinder auf von State (Bewerbungsaufruf)\$
- März bzw. Apri I: Vorstellung der Masterarbeit von Martin Wendler
- GEO-Tag Verlinkung BSP; Ankündigung und Durchführung
- 25.04.: Internationaler Tag des Baumes. Der 25. April ist seit 1951 der Internationale Tag des Baumes, der die Bedeutung des Waldes und des Holzesfür Natur und Menschen hervorheben soll. Ähnlich wird dies am 21. März dem Tag des Waldes- praktiziert. Ein Bild von der Waldlandschaft des
- 05.06: Tag der Umwelt: Ziel des Tages ist es, der Umwelt eine Stimme zu geben und auf ihren schonenden und nachhaltigen Umgang hinzuweisen. Hier kann wieder der Biosphärenpark erwähnt werden.
- Im Zuge des Besuchs am 24.08.: Bericht des Besuches der Uni Siegen, Forschungstag

Wird laufend aktualisiert!



















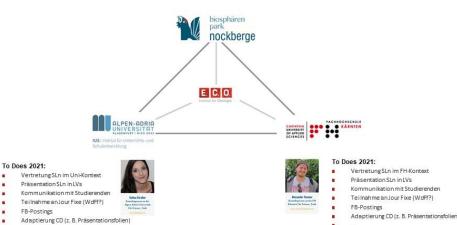
Diskussion des Jahresprogrammes 2021

- Beiträge in Meine Biosphäre
 - 1. Rückblick SLn (ECO)
 - 2. Speik
 - 3. evtl. Martin Wendler
- Jour Fixe 14 Uhr
 - 1. JF: 2. Februar 2021
 - 2. JF: April (+Webinar Kette, Altersberger und/oder Kump Arbeiten aus 18/19)
 - 3. JF: Sept/Okt (+Webinar "Speik")
 - 4. JF: Nov/Dez (+Webinar Martin Wendler)
- Webinare: Präsentation der wiss. Arbeiten; jeweils 1 Thema in 1h; an JF anschließend (neues Format; breite Öffentlichkeit; April/Sept 18 Uhr, Dez 17 Uhr; evtl. öfter)
- Wochenende der Forschungsfrage
 - Ja/Nein (von aktuellen COVID-19-Maßnahmen abhängig ob physisch oder virtuell; keine Hybrid-Lösung; wenn virtuell dann evtl. verkürzt)
 - Termin 28. bis 30. Mai



Profil und Rollen schärfen 2021

Diskussion noch ausständig



















Zusammenfassung und Ausblick

- Vereinbarung zwischen Studierenden und BSP adaptieren (evtl. Logo-Verwendung)
- Protokoll 1. Jour Fixe
- Fertigstellung des Jahresberichtes 2020 voraussichtlich Februar 2020
- Offene Themen für kommende Jour Fixe:
 - Positionierung und neue Formate
 - Vorträge von fertigen Arbeiten?
- Weitere Termine:
 - Webinar(e)
 - WdFf
 - Einladung von FH Kärnten (evtl. 3. Quartal Sept/Okt)







Danke für eure Aufmerksamkeit!



















Jour Fixe, 20. April 2021



Tagesprogramm

- 14.00 Begrüßung
- 14.10 Aktuelles und Allfälliges (BSP | IUS | FH | ECO)
- 15.15 Themen:
 - Aktuelle Liste der Arbeiten
 - Tätigkeitsbericht 2020
 - Wochenende der Forschungsfrage
 - FB-Postingliste 2021
 - Profil und Rollen schärfen 2021
 - Verabschiedung Corinna
- 16.15 Zusammenfassung und Ausblick
- 16.30 Spätestes Ende
- 17.00 Masterarbeitsvorstellung: "Umsetzung der Agenda 2030 im Biosphärenpark Nockberge" - Anna Kette



















Aktuelles und Allfälliges

- - Geo-Tag gut gebucht (Zimmereinteilung läuft, öffentliche Anreise organisiert); Gebiet abgegrenzt; Wanderung für Exkursionsteilnehmer:innen wird ausgearbeitet (1/2 Tag; Zunderwand inkl. wissenschaftlichem Input); Genehmigungen sollten bald als Bescheid vorliegen; Helga Riepl übernimmt Anmeldungen Geo-Tag-Bericht 2020 in finaler Phase

 - Biodiversität(smonitoring)-Projekt (Fond des BM) Nockberge gemeinsam mit Lungau (Fokus: Biene; noch nicht ausgereift) Wochenende der Forschungsfrage noch offen (COVID-abhängig)

 - Uni Siegen: Gruppe von Studierenden Exkursion (Nockstadtl) am Dienstag, 24. August 2021 in den BSP (BSP-Verwaltung; Michl und Franz involviert; Selina & evtl. Alex)
 - Stiftungsstudienseminar im 26.-29. September 2021 gemeinsam mit ÖAW (Gruppe von Studierenden Stägig; evtl. SLn involviert)

 - Präsentationstermine Masterarbeiten Bewerbung (MAB-NK war begeistert)
 Winterprogramm: "Schlaufux im Netz" interaktive Rangerwebinare in Schulen; Materialien wurden Pädagog:innen zugeschickt (>700
 Teilnehmer:innen); engl. Programm wurde entwickelt (Anfang Mai, 5 Termine)
 IMST-Tagung: BSP präsentierte; spannend und interaktiv; Rückmeldungen waren positiv!

 - Meine Biosphäre Ende April Aussendung; Mitte-Ende Mai nächster Bericht evtl. "Speik-Arbeit" von Fr. Kabusch (@Selina & Alex) für August-Ausgabe
 - August-Ausgabe
 MAB-Jugendforum Ziel ist Jugendliche in BSP-Entwicklung miteinzubeziehen; 16 Leute aus allen 4 Gemeinden; Rückmeldungen
 positiv; Interessesteigt; neu in Österreich; Ideenwerkstatt Fokus auf Vernetzung untereinander, z.B. Unterstützung von
 Ranger:innen, gemeinsame Wanderungen, "Naturzonen"-Tafeln aufstellen; nächste Termine: "Jugend am Gipfel" in Kooperation mit
 Alparc (16./17.Juli, Thema "Regionale Küche/Speisen", gemeinsames Kochen), MAB-Forum Weiterentwicklung am 22. Juli; Ö3-Beitrag
 (Nachrichten um 17 Uhr)
 - Erwachsenenbildungskalender: Breite Themen wie z.B. "Kochkurs", Vorträge, etc.; ein Termin fand bereits statt, zum Thema Neophyten (+/- 70 Teilnehmer: innen) 29. Juli gibt es eine Exkursion zum Thema; Geo-Tag wird involviert; Handwerk/Brauchtum etc.; Termine stehen bitte um Teilnahme und verteilen

 - BANAP Partnervertriebssystem (Firma Alengo); System/Onlineshop in finaler Phase; Produzent:innen angeworben
 - EuroMAB 12.-16. September 2022 (!) + Side-Events und Zusatzprogramm







Aktuelles und Allfälliges

- FH Kärnten
 - Geo-Tag-Publikation Korrekturen umfangreich (Gendern)
 - ommunikation FH-intern in Bezug auf SLn langsam, aber stetig (2 VA; Coffee-Call; Dietmar stellte SLn vor; Positives eedback auch des Rektors
 - Anfrage: Medizinische Fakultät zu Mikroben in Gewässern
 - Organisatorisch: Chair ist im technischen Bereich angesiedelt (Stichwort: Technologien) Evtl. Termin um Synergien zu finden (Technik + Bewusstseinsbildung + BNE + ...)

 - Start des Projektes "BioMONITec" (Fokus: Biodiversitätsmonitoring; Technologien); Projekt läuft mehrere Jahre; Output: digitale Werkzeugkisten; Termin mit Projektteam COMI "SmartBR"-Einreichung: Klärung organisatorischer Fragen abgeschlossen, sollte zur internationalen Begutachtung weitergeleitet werden

 - aegutaurtung weitergeietet Werden
 UNESCO-Chairs (Schweizer Chair ""Nachhaltige und touristische
 Entwicklung von Berggebieten""); Chairs in Ljubljana, Marseille, Klagenfurt, Zürich Interreg AlpineSpace-Antrag
 In Kooperation mit Christina Pichler-Koban Publikation zur historischen Entwicklungsgeschichte inkludiert Nockberge –
 BSP, IUCN, N2K (Nockberge im Spannungsfeld verschiedener Kategorien und Prädikatisierungen; vor dem Hintergrund
 verschiedener politischen Spannungs- und Entwicklungsfelder)
 Ausbildungs zur Naturserhutsfehberg ihr aus eine Arganischen
 - Ausbildung zur Naturschutzfachkraft im Laufen (17 Personen)

 - Einladung: jeden Mittwoch von 12.10-12.45 Uhr "BrownBag" Jausenvortrag; Vorträge werden aufgezeichnet (Zoom-Links können über FH verschickt werden)
 - Alex wird im September sein Studium abschließen (Nachfolge wird gesucht); Alex schreibt Bericht über Etablierung des SLn an der FH



















Aktuelles und Allfälliges

- AAU | IUS
 - Profs: LV-Vorstellungen; Hampl, Assoc. Prof. Mandl, Ratkovic, Rauch; noch offen: Peterlini, Bauer, Lektor Brenner, Prof. **Elmenreich**, Prof. **Karmasin** (Abstimmung mit Franz)

 - Vanessa Kump (1. Juni) Absage | Alternative: Speik/Wendler (Benotung: Sehr gut ⊚; Betreuer Willi Haas, BOKU)
 - V. Kump Buchkapitel zu Kooperationen
 - Universität ist zu Unterricht online
 - Überlegungen zu Forschungskooperationen mit Kolleg:innen an der AAU; SLn am Institut ein fixes Projekt; allgemein ist Thema Nachhaltigkeit an der Uni ein Schwerpunkt
 - □ spannend: wenn FWF-Projekt
 - 3 EU Green Deal Projekte in der Pipeline wenn eines kommt, Kooperation mit SLn vorstellbar (genauere Infos wenn möglich)
 - Kommunikation mit Studierenden: Reaktionen erfreut (z.B. Mandl); Distanzlernen schwierig/erschwert Kommunikation

 - Telefonat Julia: Allumni-Account BOKU aktivieren? | (Anm.. Heinz: Diskussion in den anderen BSPs existieren, jedoch keine Ergebnisse; finanzielle Ressourcen fehlen)
 - Selina: Masterarbeit im Herbst fertig; als "Nicht-Studentin" noch Angestellt/Mitarbeit?
 - Link zu Betreuer:innen der Student:innen Einstiegspforten für weitere Projekte







Aktuelles und Allfälliges

- ECO
 - Neuer Geschäftsführer: Hanns Kirchmeir
 - Derzeitige Projekte rund um UNESCO Biosphärenparks/-reservate: Managementplan BsP Lungau, Managementplan BsP Unteres Murtal, Evaluierung BR Pfälzerwald-Nordvogesen (DE), Nominierung BR Drömling, Konzeption des Stakeholder:innenprozesses für den geplanten 5-länderübergreifdenden BsP Mur-Drau-Donau
 - GEO-Tag der Artenvielfalt als dreijähriges Projekt im Haus Zuständigkeit liegt bei Susanne Glatz-Jorde
 - Mitglied bei SDG-Watch Austria HP-Beitrag zu Ökosystemleistungen des Waldes
 - Lehrveranstaltungen:
 - ☐ AAU: Wahlfachmodul "Nachhaltigkeit" Daniel Zollner hört auf, Christina Pichler-Koban übernimmt
 - □ TU Wien: Seminar "Projektmanagement" Michl und Lisa











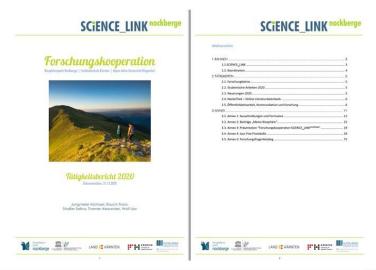








Tätigkeitsbericht 2020









Aktuelle Arbeiten (Stand: April 2021)

Cornelia Malojer Dissertation Erwachsenenbildungsprojekt; Kontakt mit Heinz (Gespräche über Zoom etwas schwierig), ist bei allen VAs dabei, schickt Fragebögen aus Nachhaltigkeitsbewertung touristischer Maßnahmen am Bsp. des Wendler Martin Mountainbike-Trails Kaiserburg im BsP Straßer Selina Masterarbeit Ranger*innen als Erwachsenenbildner*innen Gärtner Lena Bachelorarbeit Tourismus im BsP (Recherche, Themenausarbeitung) Mayer Jasmine Bachelorarbeit Lernen in und von der Natur (Erstellung Exposé; Schlaufux Online-Unterricht; Interview mit Jonathan) Berger Julia (?) Bachelorarbeit NMS Mariapfarr im Lungau als Partnerschule des BsP Trattnig Marc (?) Masterarbeit Wildtiermanagement im BsP NB am Bsp. des Rotwildes Bauer Lena (?) Masterarbeit (Recherche, Themenausarbeitung) Hr. Risch "Wasserstoff als Energieträger" (Seminararbeit; evtl. Ausbau für NEU: Masterarbeit "Machbarkeitsanalyse"/-studie

















Wochenende der Forschungsfrage - Diskussion

Abstimmung: Ja/Nein (Alle Teilnehmer:innen stimmten dafür, dass das WdFf in den Winter verschoben wird. Michael Jungmeier war bei der Abstimmung nicht anwesend, wurde jedoch später an diesem Tag extra dazu befragt und stimmte ebenfalls dafür.)



- - □ Präsenz-Termin AAU-Vorgaben: Test (aktuell), Masken, Auflagen streng
 - □ FH-Vorgaben: Tests, Maskenpflicht
 - ☐ Amt der K. Landesregierung: strenge Auflagen
 - □ Student:innen COVID-müde (Alex)
 - □ Bewerbung bei Präsentationen Interesse da, aber nicht konkret (Selina)
 - □ Dez/Feb wäre für BSP egal
 - □ Termin: 10.-11. Dezember 2021 (Donnerstag Abend Samstag Nachmittag)







Facebook-Postingliste 2021

- Redaktionsplan online abrufbar:
 - https://docs.google.com/spreadsheets/d/1Py8d6Q 8mVSfa7GLntulebJm Gs9jFMVbsOBUOHI6qQg/edit#gid=760735800
 - Diesen Plan gilt es so aktuell wie möglich zu halten.
 - Hashtags und Verlinkungen immer einbauen!





















FB-Vorschläge:

- April: Vorstellung der Masterarbeit von Martin Wendler
- $Ende \, April: Posting \, für \, das Wochen ende \, der \, Forschungsfragen \, (Bewerbungsaufruf) \, je \, nach dem \, wie \, die \, Maßnahmen \, bis \, dorth in \, sind \, der \, bis \, dorth in \, s$
- 25.04.: Internationaler Tag des Baumes Der 25. April ist seit 1951 der Internationale Tag des Baumes, der die Bedeutung des Waldes und des Holzes für Natur und Menschen hervorheben soll. Ähnlich wird dies am 21. März dem Tag des Waldes- praktiziert. Ein Bild von der Waldlandschaft des Biosphärenparks wäre hier passend.
- GEO-Tag Verlinkung BSP; Ankündigung und Durchführung
- 05.06: Tag der Umwelt: Ziel des Tages ist es, der Umwelt eine Stimme zu geben und auf ihren schonenden und nachhaltigen Umgang hinzuweisen. Hier kann wieder der Biosphärenpark erwähnt werder
- Im Zuge des Besuchs am 24.08.: Bericht des Besuches der Uni Siegen, Forschungstag

- Weihnachtsnost

Soll laufend aktualisiert werden (Redaktionsplan)!







Profil und Rollen schärfen 2021



To Does 2021 (Selina wird evtl. Verlängerung des Arbeitsverhältnisse anstreben): Präsentation SLn in LVs

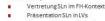


Kommunikation mit Studierenden Teilnahme an Jour Fixe (WdFf?)

FB-Postings

Adaptierung CD (z. B. Präsentationsfolien)

To Does 2021 (Alex ist noch bis Herbst



Kommunikation mit Studierenden Teilnahme an Jour Fixe (WdFf?)

FB-Postings

Adaptierung CD (z. B. Präsentationsfolien



















Verabschiedung Corinna









Zusammenfassung und Ausblick

- Protokoll 2. Jour Fixe
- Offene Themen für kommende Jour Fixe:
 - Positionierung und neue Formate
- Weitere Termine:
 - Webinar(e)/Präsentation abgeschlossener Arbeiten nächste/s: 1. Juni 2021
 - Jugendforum 22. Juli 2021
 - GeoTag der Artenvielfalt 2./3. Juli 2021
 - Nächster Jour Fixe: Sept/Okt 2021 (Doodle wird rechtzeitig ausgeschickt)
 - Einladung von FH Kärnten (evtl. 3. Quartal Sept/Okt)
 - WdFf 10./11. Dezember 2021









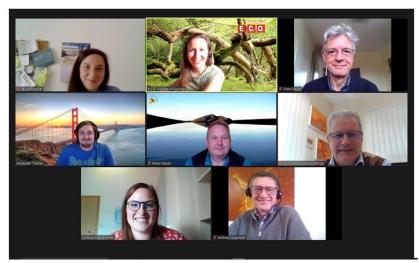








Danke für eure Aufmerksamkeit!











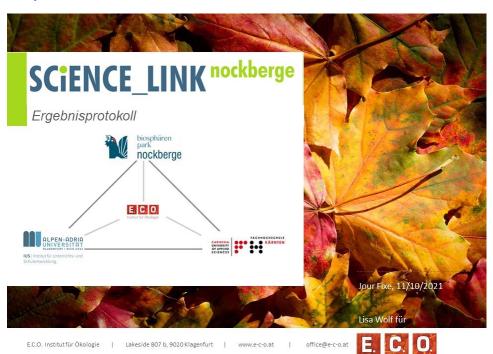








Jour fixe, 11. Oktober 2021



Teilnehmer:innen

- Heinz Mayer, BsP
- Irmi Aigner, BsP
- Michael Jungmeier, FH Kärnten
- Monika Auinger, FH Kärnten
- Roland Pulvermacher, FH Kärnten
- Franz Rauch, IUS
- Selina Strasser, IUS

















Tagesprogramm

- 14.30 Begrüßung
- 14.40 Sommererlebnisse, Aktuelles und Allfälliges (BSP | IUS | FH | ECO)
- 16.30 Themen:
 - Online-Kurs FH: Landschaftswandel
 - Wochenende der Forschungsfrage (Winter)
 - Social Media Auftritt und Posts
 - Forschungsfragenkatalog EN
 - Meine Biosphäre Beiträge & Vorträge fertiger Arbeiten
 - Weitere Termine ...
- 17.00 Spätestes Ende







Aktuelles und Allfälliges

- BsP Nockberge
 - Bildungskalender
 - Meine Biosphäre Präsentation zweier Studierender
 - Besuch der polnischen Botschafterin (Führung Heinz)
 - EuroMAB SLn-Slot (Workshop anhand eines Themas z.B. Wolf); 2-3h mit +/-30 Wissenschafter:innen und Student:innen (Input von Michl 4-Zeiler);
 - Veranstaltungen
 - □ Webinare (Präsentationen) inkl. Diskussion
 - Martin Wendler zum Thema Mountainbiken (Tourismusverantwortlichen waren nicht dabei und fehlten) Susanne Kabusch zum Thema Speik
 - □ Jugendforum BsP-Nockberge (zunächst online; 2tes Treffen im Juli 2021 Termin sub-optimal; nächstes Treffen Freitag Abend, Termin noch nicht fix)
 - Jugendforum in DE "Schwäbisch Alb" (September) 40 Jugendliche (3 aus den Nockbergen); Schwerpunkt: Naturschutz
 - □ Universität Siegen (August) 8 Student:innen; Selbstorganisation der Studierenden; Highlight war der Tag in den Nockbergen
 - □ MCA (September 2021) Franz LV und Selina für SLn; Kooperation bringt Partner:innen (z.B. Präsentation Selina)
 - ÖAW Studienstiftungsseminar in den Nockbergen (Günter Köck und Alexander Nagl); 15 Teilnehmer:innen (Bachelor- & Masterstudierende unterschiedliche Disziplinen); Diskussionen, Themenvielfalt; Qualität hoch; Präsentation von Selina; Präsentationen verschiedener BR-Vertreter:innen; Kombination Workshop inkl. Outdoor Best-Practice-Beispiele; [Ideen für die Zukunft: "Fuckéd-up" (!!!) –Präsentationen (Franz: Beispiel "Analysegespräché"); gezielte Fragen am Ende eines Impuls]

































WWW.CUAS.AT/MCA































COURSE UNIT CODE; DATE







































Weitere News



- MCA ist gestartet
- Mitabeiten im UNESCO Earth Network
- · Bewerbung für Sustainability Award
- Konferenzbeitrag Lillehammer ist erschienen (Besucherlenkung BR Nockberge)
- Konferenzbeitrag Alpine History in Druck: Geschichte Biospärenpark
- #Connecting Mind nichts geworden



WWW.CUAS.AT/MCA















Aktuelles und Allfälliges

- AAU | IUS
 - UniNETZ I vorbei UniNETZ II in Verhandlung Universitätsverbindung fördert SDGs (Paper, ...); AAU ist vertreten; Termin mit Key-Profs zum Thema (Prof. die Arbeiten betreuen); z.B. Sport (Martin Wieser); [evtl. Slot/Marketplace @EuroMAB]
 - Scientist4Future: Prof. van Elverfeldt (Geographie); Einladung 13. Oktober - Vorstellung SLn; Interesse an BsP-Schulen
 - Präsentationen @AAU sind geplant (IUS; Peterlini noch offen; Hattenberger; Zehetmaier; Pucker)
 - Young Scientist Award ausgeschickt (derzeit noch keine Rückmeldung; BsP/SLn namentlich in Ausschreibung erwähnen)





Aktuelle & neue Arbeiten (Stand: Oktober 2021)

- Cornelia Malojer Dissertation Erwachsenenbildungsprojekt; WEEC World Environmental Education Conference (Homepage)
- Elisabeth Egger biologische Landwirtschaft (Kontakt über LW-Kammer Spital Hr. Maier); 28. Oktober Abstimmungstermin mit Selina
- Jasmine Mayer außerschulische Lernorte; Literatur von Selina (Betreuer: Franz)
- Lena Gärtner Tourismus in Bad Kleinkirchheim; Interviewleitfaden erstellt (Betreuer: Franz)
- Mark Trattnig noch offen
- Johannes Risch Wasserstoff (Betreuer: Prof. Mandl); Ausbau in der Masterarbeit
- Juliane Höfler Psychologisches Thema noch offen (Bezug zum BsP fehlt)
- Selina Strasser Finale Ende Jänner

















Aktuelles und Allfälliges

- **ECO**
 - Derzeitige Projekte rund um UNESCO Biosphärenparks/-reservate:
 - □ Vorstudie Urbanes BR Metropolregion Berlin-Barnim (DE),
 - □ Managementplan BsP Lungau (AT),
 - ☐ Managementplan BsP Unteres Murtal (AT),
 - $\hfill \Box$ Moderation eines WS zum Managementplan BsP UM im Zuge des Interreg-
 - □ Konzeption des Stakeholder*innenprozesses für den geplanten 5länderübergreifdenden BsP Mur-Drau-Donau und
 - □ Nominierung BR Drömling.
 - NEU: LifeProjekt ENABLE (intern EULA). Entwicklung eines MOOCs für N2k-Gebiete und deren Angestellte, Interessiert, etc.; LP: Europarc
 - - □ MCA LV zu UNESCO WH und BR (WS 2021) Anna Kovarovics und Lisa
 - □ AAU: Wahlfachmodul "Nachhaltigkeit" (WS 2021) Christina Pichler-Koban
 - □ TU Wien: Seminar "Projektmanagement" (SoSe 2022) Michl und Lisa







FH-Online-Kurs: Landschaftswandel





















Wochenende der Forschungsfrage - Diskussion

- Termin: 09.-11. Dezember 2021 (Donnerstag Abend Samstag Nachmittag)
- 3-G-Regel
 - Präsenz-Termin AAU-Vorgaben: Test (aktuell), Masken, Auflagen streng
 - FH-Vorgaben: Tests, Maskenpflicht
 - Amt der K. Landesregierung: strenge Auflagen
- Anm.:
 - Zirbenhof Innerkrems Unterkunft; Speisesaal zur Nutzung; Haus für uns
 - Programmvorschlag Lisa
 - Abstimmung mit Team
 - @AAU und FH bewerben
 - Themen für FH: technisch unterstützte Besucherlenkung; Gesundheit; Public Management, Geo-Informatiker:innen
 - Freitag Nachmittag noch andere Profs







Facebook-Postingliste 2021

- Redaktionsplan online abrufbar:
 - https://docs.google.com/spreadsheets/d/1Py8d6Q 8mVSfa7GLntulebJm Gs9jFMVbsOBUOHI6qQg/edit#gid=760735800
 - Diesen gilt es so aktuell wie möglich zu halten.
 - Hashtags und Verlinkungen immer einbauen!













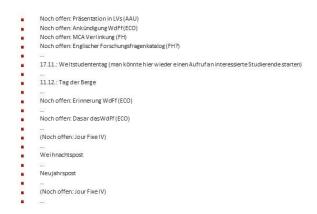








FB-Vorschläge:



Soll laufend aktualisiert werden (Redaktionsplan)!



Forschungsfragenkatalog EN

- Es existiert eine EN-Version Dezember 2020.
- Die aktuelle DE-Version ist vom Jänner 2021.
- Versionen werden ausgetauscht und von FH angeglichen.





















Zusammenfassung und Ausblick

- Protokoll 3. Jour Fixe
- Offene Themen für kommende Jour Fixe:
 - Positionierung und neue Formate
- Weitere Termine:
 - Nächster Meine Biosphäre-Beitrag (MCA-Exkursion inkl. Abendveranstaltung - Michl & Selina; Mittwoch 13. Oktober Deadline)
 - Webinar(e) | Vorträge | Präsentationen Studierende Selina ist dahinter; wenn, dann 3 Wochen vorher (1. Dienstag im Monat; evtl. im November/Dezember); kein Druck
 - WdFf 09.-11. Dezember
 - Jugendforum Jänner 2022
 - 4. Jour Fixe in den Nockbergen nach dem 11. Dezember



Profil und Rollen schärfen 2022





























